

Ein Klassenzimmer entsteht

BAUARBEITEN Ein Team der Afrika-Hilfe Franken hat ein Gebäude in Kiparang'anda in Tansania errichtet. Der Schulraum soll bei einem weiteren Besuch Ende November fertiggestellt werden. Hierfür sucht der Verein noch einen Helfer.

Hammelburg – Der Verein Afrika-Hilfe Franken aus Hammelburg unterstützt aktuell den Bau eines Klassenzimmers in Kiparang'anda in der Grundschule Tumaini. „Die Inspektion am Kindergarten Kiparang'anda gab Grund zu großer Freude“, sagt Uwe Tobaben. Die in März gepflanzten Ananas, Bananen, Papaya und Maracuja blühten oder trugen Früchte. Die Kasawa-Ernte ist eingebracht, und das gewonnene Mehl aus den Wurzeln sichert den Bedarf für rund vier Monate.

Besucht wurden auch ein Waisenhaus in Dar es Salaam sowie bei Father Einhard, der den Verein vor ein paar Jahren in Hammelburg besucht hatte. Seine neue Wirkungsstätte befindet sich in den Livingstone-Bergen. An ein Hospital in Old Korogwe haben die Vereinsmitglieder den Schwestern mehrere Säcke voll mit Verbandsmaterial übergeben können.

Auch am Kindergarten gearbeitet

Beim Errichten des Klassenzimmers ging es zunächst gut voran. Allerdings dauerte allein die Verschalung für den Betonring über den Fenstern einen ganzen Tag. Die eingefüllte eisenbewehrte Masse musste ebenfalls einen ganzen Tag trocknen. Diese Zeit nutzte das Helferteam, um im Kindergarten zwei Zwischentüren von den Klassenzimmern zu den Abstellkammern zu setzen und das Vordach der Terrasse auszubessern.

Während die Zimmerleute begannen, den Dachstuhl für das neue Klassenzimmer zu errichten, legten die Maurer eine letzte Reihe Steine über die Verankerungen. Zwischendurch setzte der Schreiner die bestellten Fenster und Türen ein.

Weil ein Examen einen erneuten Baustopp nötig machte, errichteten die Arbeiter im Kindergarten Kiparang'anda eine kleine Grenzmauer, „weil immer mehr Mopeds den Weg entlang des Spielplatzes nutzen, was eine Gefahr für die spielenden Kinder bedeutet“, erklärt Uwe Tobaben.

Nach dem Ruhetag wurde der Dachstuhl hochgezogen und an den Außenmauern mit dem Verputzen begonnen. Nach dem Verschluss des Daches folgte im ersten Raum das Einziehen der Decke. Die letzten Innenwände bekamen ihren Glatzstrich. Eine Außentreppe galt es anzulegen, und die letzte Decke war am Abend eingezogen. Ein Anstrich ließ sich vor dem Abflug des Helferteams nicht mehr realisieren, weil es ständig regnete.

Deshalb soll es Ende November noch einmal für 14 Tage nach Tansania gehen. Dann sollen die Räume innen und die Außenwände gestrichen werden. Die Schultafeln müssen angebracht und die Schulbänke aufgestellt werden. Gleichzeitig werden für 2015 geplante Arbeiten im Kindergarten Kiparang'anda vorgezogen. Spannungsrisse müssen ausgebessert werden, und in den Klassenräumen sollen Fliesen gelegt werden. Für diesen Einsatz sucht die Afrika-Hilfe Franken e.V. noch einen freiwilligen Helfer für rund zwei Wochen, der Erfahrung beim Streichen oder auch Fliesenlegen haben sollte. *red*

Bildergalerie

Mehr Fotos von den Bauarbeiten in Tansania finden Sie unter

 **inFranken.de**



Um ein neues Klassenzimmer für die Grundschule Tumaini in Tansania hat sich die Afrika-Hilfe Hammelburg gekümmert. Foto: Afrika-Hilfe

Die Afrika-Hilfe und ihre Projekte

Spenden Neben den Kleiderspenden, wie von der Straßensammlung des 20. September, und der Unterstützung von Sponsoren in Form von Fahrzeugen, ist der Verein auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Das Spendenkonto lautet: Afrika Hilfe Franken e.V., Raiffeisenbank Hammelburg, Code BIC: GENODEF1HAB, IBAN: DE54 7906 2106 0000 0490 85

Kleiderannahme Annahmestellen sind die 1. und 3. Garage an der Einfahrt zum Krankenhaus in Hammelburg. Sehr interessiert sind die Helfer an ein

oder zwei Sätzen Trikots für Jugendliche im Alter zwischen acht und zehn Jahren. Nächster Termin ist am Samstag, 11. Oktober, von 10 bis 12 Uhr.

Stammtisch Am Dienstag, 14. Oktober, findet der Stammtisch des Vereins Afrika-Hilfe Franken statt. Jeder Interessierte kann teilnehmen. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Heckenwirtschaft Ruppert in Hammelburg.

Ansprechpartner Uwe Tobaben, Tel.: 09732/ 5381. Internet: www.afrika-hilfe-franken.de *red*



Grafik: Michael Beetz (ft)